

29.01.2020 | Kongress-News

## DEUTSCHER FONDSPREIS 2020: Das sind die Sieger

Für die Investmentbranche ist es das erste Highlight des Jahres: Einmal mehr hat FONDS professionell mit sachkundiger Unterstützung durch das Institut für Vermögensaufbau den DEUTSCHEN FONDSPREIS verliehen.



### Kategorie: Mischfonds Global flexibel

- [Capital Growth Fund](#)
- [Global Multi Asset Selection A](#)
- [Seilern Global Trust A](#)

Im Bild: Ulrich Reitz (Focam AG), Karl Safft (Seilern Investment Management), Reitz Markus Wedel (SPSW Capital GmbH)

© José Poblete / FONDS professionell

Die glücklichen Sieger des diesjährigen DEUTSCHEN FONDSPREISES sind gekürt. Im stilvollen Rahmen des Sektempfangs beim FONDS professionell KONGRESS im Mannheimer Rosengarten wurde die begehrte Auszeichnung erneut verliehen. FONDS professionell hat 36 Investmentfonds von 32 Gesellschaften in insgesamt zwölf Kategorien für ihre "herausragenden" Anlageergebnisse ausgezeichnet. Erstmals wurde dabei auch die Fondsgruppe "Mischfonds global aktienorientiert" bewertet.

Für die Auswahl der drei besten Fonds jeder Kategorie zeichnete erneut das renommierte Institut für Vermögensaufbau (IVA) aus München verantwortlich, das auf Basis einer eigens entwickelten Portfolio- und Risikoanalyse die aktive Managementleistung bewertet hat. Die Sieger in der Kategorie "Nachhaltigkeitspreis" wurden anhand einer Analyse des österreichischen Fondsdaten-Spezialisten Mountain View ermittelt.

## DEUTSCHER FONDSPREIS 2020

Mit dem DEUTSCHEN FONDSPREIS ausgezeichnet werden ausschließlich Fonds, die über einen Beobachtungszeitraum von fünf Jahren hinweg positive Ergebnisse erzielen konnten (Stichtag: 31. Oktober 2019). Für die Berechnung werden zunächst alle potenziellen Siegerkandidaten anhand ihrer Ertrags- und Risikodaten gereiht. Die „besten“ Fonds werden anschließend durch das Münchner Institut für Vermögensaufbau (IVA) auf Basis ihrer Anlagerichtlinien untersucht. Geprüft wird, ob sie tatsächlich dank der Managerleistung einen Mehrwert in ihrer Anlagestrategie erzielen konnten, oder ob sie ledig-

lich aufgrund eines weiter gefassten Anlageuniversums besser abgeschnitten haben. Auf diese Weise werden Investmentfonds, die kein erkennbares Alpha erzielt haben, zurückgereiht – auch dann, wenn ihre Ertragsdaten besser sind als die anderer Fonds derselben Gruppe. Um die eigentliche Managementleistung zu messen, wird bei der Fondsbewertung auf eine passgenaue Benchmark zurückgegriffen. Diese wird für

jeden Fonds individuell und rein quantitativ zusammengestellt. Darin sind systematische Risikoprämien im Allgemeinen bereits berücksichtigt. So wird die Outperformance des Fonds gegenüber seiner künstlichen Best-Fit-Benchmark weitestgehend auf die tatsächliche Managementleistung reduziert. Da bei genauer Betrachtung jeder Fonds einzigartig ist, werden die drei erfolgreichsten Fonds einer Kate-

gorie mit dem Prädikat „Herausragend“ versehen. Allerdings ist es nicht immer möglich, die historischen Renditen mit einem passenden Indexportfolio genauestens zu modellieren. Daher werden die Fonds in diesen Fällen auf Basis ihrer absoluten Performance bewertet. Das betrifft in Teilen die Kategorie „Mischfonds Global Multi Asset“. Die Auszeichnungen in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ wurden mithilfe der Kennzahl EDA durch Mountain-View ermittelt. Die Abkürzung steht für Ethisch-Dynamischer Anteil und bezeichnet den Prozentsatz eines Fonds, der in nachhaltige Firmen investiert ist.

